

## **Stoßwellentherapie**

Die radiale Stoßwellentherapie dient der Behandlung von orthopädischen Erkrankungen:

- Achillodynie - Schmerzen im Bereich der Achillessehne
- Dorsaler Fersensporn/Kalkaneussporn - knöcherne, dornartige Ausziehung an der Ferse infolge einer Überbeanspruchung von Sehnen
- Epicondylopathia humeri radialis/ulnaris - Schmerzen bei Tennis- oder Golferellenbogen
- Fasciitis plantaris - plantarer Fersensporn
- Haglundexostose - Formvariante des Fersenbeins mit Verkalkung des Achillessehnenansatzes
- Pseudarthrose - verzögerte Knochenheilung nach einer Knochenfraktur mit Bildung eines Falschgelenkes
- Supraspinatussehnen Syndrom - meist entzündliche, degenerative Veränderungen im Bereich der Schulter, die zu Schmerzen führen
- Tendinosis calcarea der Rotatorenmanschette - Verkalkungen an den Sehnen der Muskulatur, die sich am Schultergelenk befindet
- Tendinopathia patellae - Schmerzhaftes Entzündung des Sehnenapparates im Bereich der Kniescheibe
- Tendinitis trochanterica - Sehnenreizung, oft mit begleitender Schleimbeutelentzündung im Bereich des Hüftgelenkes

### **Das Verfahren**

Stoßwellen sind mechanische, energiereiche Druckwellen.

Die Impulse können auf einen bestimmten Bereich lokalisiert werden, so dass sie ihre Wirkung nur am behandelten Wirkort bzw. im erkrankten Körperbereich entfalten.

Der Energiegehalt der Stoßwellen wird je nach Anwendung variiert.

### **Ihr Nutzen**

Die radiale Stoßwellentherapie ist eine erfolgreiche und bewährte Methode sowohl zur Zerstörung und Entfernung von Verkalkungen als auch zur Schmerztherapie.

Die Patienten profitieren von dem schonenden Verfahren durch die Vermeidung von Operationen, durch den Schmerzabbau sowie durch eine deutliche Erhöhung ihrer Leistungsfähigkeit.

Ich informiere Sie gerne über einen individuellen Behandlungsplan und die entstehenden Kosten.